FDP in Gießen

GIESSENS SPORT NICHT IM REGEN STEHEN LASSEN

02.03.2016

„Die ehrenamtliche Arbeit der Gießener Sportvereine trägt wesentlich zur Integration aller gesellschaftlichen Gruppen, der Gesunderhaltung der Bevölkerung und dem positivem sozialem Klima der Stadt Gießen bei. Keine Gesellschaft kann auf die Leistung der Sportvereine verzichten, daher brauchen diese die ausdrückliche und starke Unterstützung der Stadt. Hierfür muss eine sukzessive Steigerung des Anteils der Sportförderung am Haushalt erfolgen und dazu in einem ersten Schritt die Rücknahme der bereits vorgenommenen Kürzungen.“, erklärt der stellv. Ortsvorsitzende und auf Listenplatz 4 kandidierende Dr. Klaus Dieter Greilich.
Spitzenkandidat Dr. Martin Preiss ergänzt: „Um das Engagement der Vereine zu stützen und zu stärken fordern die Freien Demokraten z.B. eine Initiierung eines gemeinsamen Sportentwicklungsplans mit Landkreis, Nachbarkommunen, Hochschulen und dem Sportkreis Gießen. Städtische Sportanlagen sind den Vereinen weiterhin kostenfrei zur Verfügung zu stellen. Desweiteren müssen die Sportstätten am Kugelberg in Kooperation mit der Justus-Liebig-Universität und den beteiligten Sportvereinen saniert werden. Ziel ist eine wettkampfgerechte 400m-Bahn und eine für den Spielbetrieb in höheren Ligen geeigneten Tribüne im Waldstadion“

Abgerufen am 23.11.2026 unter https://fdp-giessen-stadt.de/?p=443